

Presseinformation

Elchingen: Exkursion in die Praxis

Bosch Rexroth in Elchingen demonstriert Studierenden der TU Darmstadt Entwicklung und Anwendungen in der Mobilhydraulik

PI 125/13
29.11.2013



Interessante Praxiseinblicke bekamen die Studierenden beim Besuch von Bosch Rexroth in Elchingen

Bosch Rexroth in Elchingen öffnete am vergangenen Mittwoch seine Tore für Studierende der Technischen Universität Darmstadt. Dem Unternehmen ist es ein Anliegen, jungen Menschen schon in der Qualifikationsphase Praxiseinblicke zu geben und sich als potenzieller Arbeitgeber zu präsentieren. Die Exkursion der knapp 30-köpfigen Gruppe des Instituts für Automatisierungstechnik und Mechatronik rückte insbesondere die Themen „Simulation“ und „Systementwicklung“ ins Zentrum.

Elchingen. Der bayerische Rexroth-Standort entwickelt und produziert mobilhydraulische Komponenten. Das Treffen gab den Teilnehmern Gelegenheit, sich intensiv mit praktischen Anwendungsbereichen ihrer Ausbildungsdisziplin auseinanderzusetzen. Nach einer Vorstellung des Unternehmens durch Dr. Alexander Flaig, Bereichsleiter für Mobilelektronik und Systementwicklung, beschäftigte sich die Gruppe in Workshops wahlweise mit den Möglichkeiten der Simulation innerhalb des Entwicklungsprozesses oder mit der Systementwicklung am Beispiel von Radladern. Ergänzend stand der Besuch der Versuchs- und Teststrecke auf dem Programm. Dabei wurde die Funktionsweise unterschiedlicher Produkte und Komponenten im Praxiseinsatz sichtbar. „Wertvoll für uns war vor allem das abwechslungsreiche und informative Programm, wodurch wir einen

Kontakt für Journalisten:
Bosch Rexroth AG
Kerstin Schürr
97816 Lohr a. Main
Tel.: +49 9352 18-1260
Fax: +49 9352 18-1812
kerstin.schuerr@boschrexroth.de

Presseinformation

interessanten Einblick in die Entwicklungs- und Produktionsbereiche bei Bosch Rexroth bekommen haben“, fasste Daniel Labisch, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Automatisierungstechnik und Mechatronik, den Besuch zusammen.

PI 125/13
29.11.2013

Darüber hinaus brachte der Besuch den Studierenden die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten bei Bosch Rexroth näher. Bei einem gemeinsamen Mittagessen berichteten Nachwuchskräfte der unterschiedlichen Einstiegsprogramme über ihre Erfahrungen, darunter Teilnehmer am Doktorandenprogramm, am Graduate Specialist Program (GSP) für junge Fachkräfte sowie am Junior Managers Program (JMP) für Nachwuchsführungskräfte. Im Anschluss an eine Werkführung verdeutlichte Stefanie Herb, Personalreferentin am Standort, anhand einer Präsentation die möglichen Optionen, während und nach dem Studium bei Bosch Rexroth Fuß zu fassen. So knüpften die Studierenden mit dieser Exkursion ein erstes Netzwerk zu Einsteigern und etablierten Mitarbeitern bei Bosch Rexroth.

Wirtschaftlich, präzise, sicher und energieeffizient: Antriebs- und Steuerungstechnik von Bosch Rexroth bewegt Maschinen und Anlagen jeder Größenordnung. Das Unternehmen bündelt die weltweiten Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile Anwendungen, Anlagenbau und Engineering, Fabrikautomation sowie Erneuerbare Energien für die Entwicklung innovativer Komponenten, maßgeschneiderter Systemlösungen und Dienstleistungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebe und Steuerungen, Pneumatik, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik aus einer Hand. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten die über 37.500 Mitarbeiter 2012 einen Umsatz von rund 6,5 Mrd. Euro.

Mehr Informationen unter www.boschrexroth.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2012 mit rund 306.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 52,5 Milliarden Euro. Seit Anfang 2013 gilt eine neue Struktur mit den vier Unternehmensbereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik, Gebrauchsgüter sowie Energie- und Gebäudetechnik. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 360 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 50 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Im Jahr 2012 gab Bosch rund 4,8 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldete rund 4.800 Patente weltweit an. Ziel der Bosch-Gruppe ist es, mit ihren Produkten und Dienstleistungen die Lebensqualität der Menschen durch innovative, nutzbringende sowie

Kontakt für Journalisten:
Bosch Rexroth AG
Kerstin Schürr
97816 Lohr a. Main
Tel.: +49 9352 18-1260
Fax: +49 9352 18-1812
kerstin.schuerr@boschrexroth.de

Presseinformation

begeisterte Lösungen zu verbessern und Technik fürs Leben weltweit anzubieten.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.bosch-presse.de

PI 125/13
29.11.2013

Kontakt für Journalisten:

Bosch Rexroth AG

Kerstin Schürr

97816 Lohr a. Main

Tel.: +49 9352 18-1260

Fax: +49 9352 18-1812

kerstin.schuerr@boschrexroth.de